



THE QUALITY CONNECTION

LEONI
Wire-Cable-Wiring Systems

START

Analyse des Unternehmens

LEONI AG

1. Phase „Wirtschaft in GroSS“ des Business@School
Wettbewerbes der Boston Consulting Group

TEAMVORSTELLUNG

DAS UNTERNEHMEN

ENTWICKLUNG

KENNZAHLEN

MITARBIETER

AKTIE

KUNDEN

WETTBEWERB

VISION

Analysiert vom „TeamONE“ des PPG Hersbruck

Die Quelle aller Zahlen und Daten ist – wenn nicht anders angegeben – der Geschäftsbericht der LEONI AG 2002





THE QUALITY CONNECTION

LEONI

Wire-Cable-Wiring Systems

Das Team



Nicolay Dobrev

Janne Krause

Teamvorstellung

Sebastian Schimera

Maximilian Müller

Ralf Endres





Die LEONI AG im Überblick

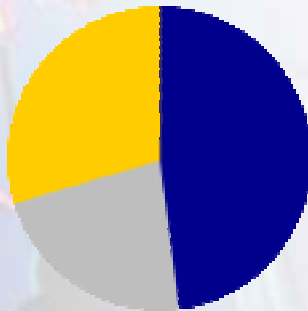
DAS UNTERNEHMEN



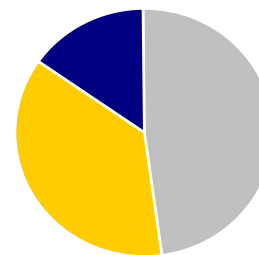
■ UNTERNEHMENSSTRUKTUR



■ WICHTIGE KONZERNZAHLEN



GESAMTUMSATZ 2002: 1.113.908 €



MITARBEITER 2002: 18.653

■ Deutschland ■ Europa (ohne BRD) ■ Übriges Ausland



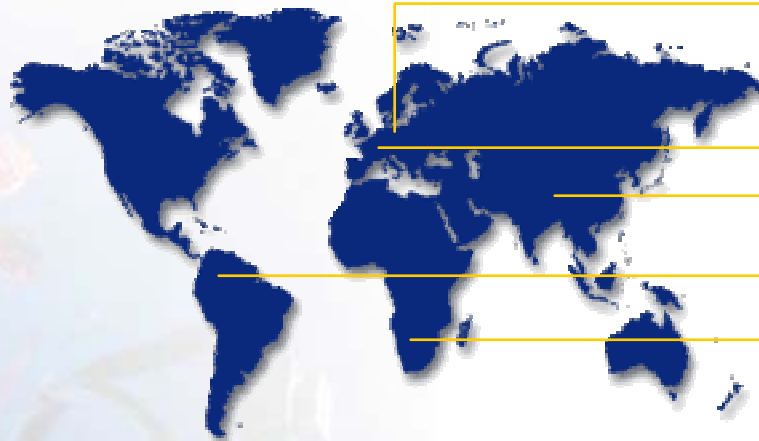


Die LEONI AG im Überblick

DAS UNTERNEHMEN



■ STANDORTE



DEUTSCHLAND: Nürnberg, Sitz der Holding
Roth, Kabel
Kitzingen, Bordnetz
Weißenburg, Draht

EUROPA: v.a. neue EU-Länder (UNG, SVK) und RUM

ASIEN: VR China, Indien

AMERIKA: v.a. Mexiko

AFRIKA: Ägypten, Tunesien (größtes Werk)

weltweit tätiger System- und Entwicklungslieferant v von Drähten, Kabeln und Bordnetz-Systemen mit Milliardenumsatz





Fränkisches Unternehmen mit langer Geschichte



ENTWICKLUNG

- 1569** Anthoni Fournier gründet in Nürnberg eine Werkstatt zu Herstellung Leonischer Waren.
- 1917** Aus drei Unternehmen, die den Erben von Fournier gehörten, werden die Leonische Werke Roth-Nürnberg AG gegründet, Fertigung von Lackdrähten.
- 1956** Erstmalige Fertigung von Kabelsätzen
- Ab 1978** Gründung verschiedener Werke im Rest Europas und in Nord- und Südamerika.
- Ab 1990** Vor allem durch Übernahme mehrerer Konkurrenten und der Ausweitung auf den Bordnetz Bereich wurde innerhalb eines Jahrzehnts aus einem mittelständischen deutschen Unternehmen ein multinationaler Konzern
- 1999** Aus den Leonischen Werken wurde die LEONI AG Holding Nürnberg mit den selbstständigen Bereichen Kabel, Draht und Bordnetz als GmbH & CoKG's gegründet.

Quelle : leoni.com

Aus Leonische Warenwerke wird in einer rasanten Entwicklung ein Global Player.





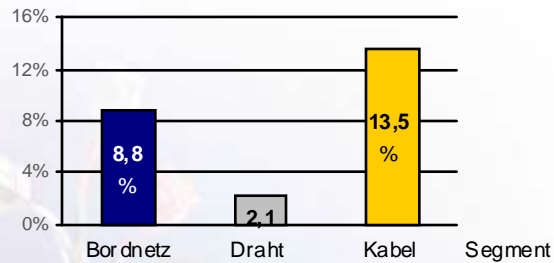
Bilanzkennzahlen



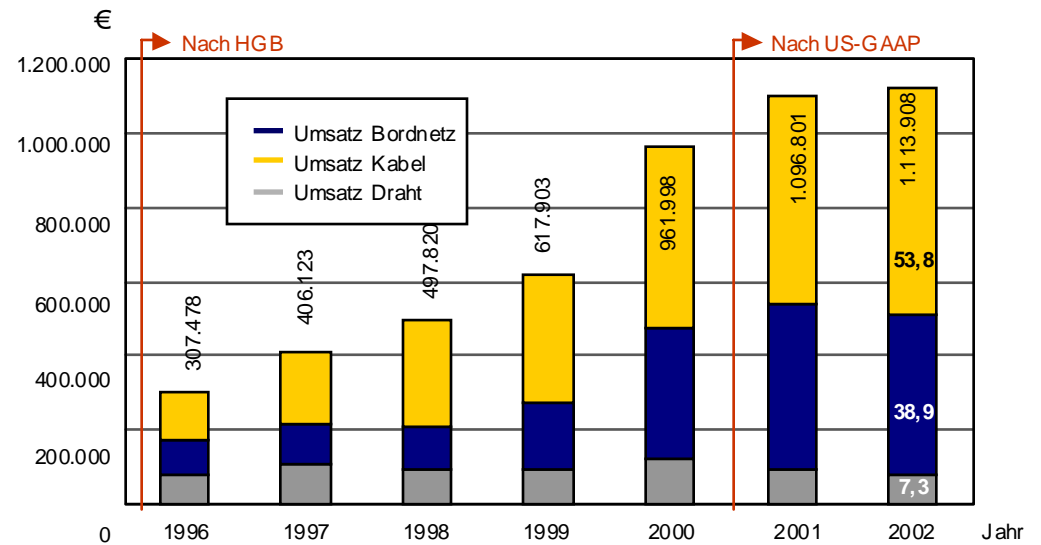
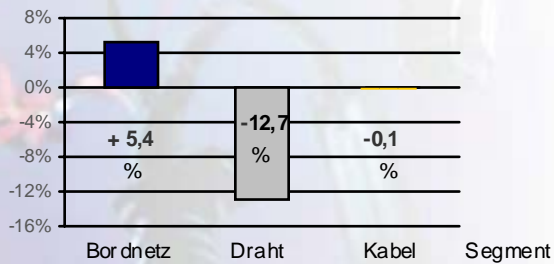
Umsatzentwicklung

SEGEMENTUMSATZ 2002 (nach US-GAAP)

■ Profitabilität
EBITDA-Marge



■ Wachstum



*Ab 2001 Bilanzierung nach US-GAAP. Vorher nach HGB.



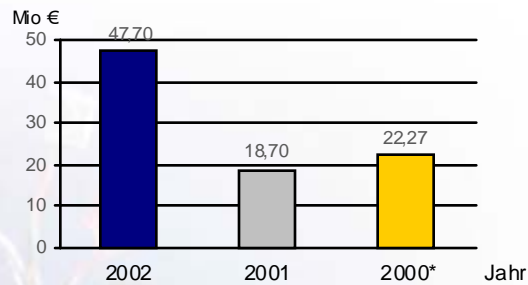


Bilanzkennzahlen



Umsatzentwicklung

■ Gewinnentwicklung



- EK-Anteil: 33,67 %
- Verschuldungsgrad: 66,32 %
- Anlageintensität: 51,16 %
- Umlaufintensität: 48,84 %

■ Konstitution

$$\frac{AV: 357.840 \text{ T€}}{UV: 341.667 \text{ T€}} = 104,73 \%$$

<= Etwas über Branchendurchschnitt, da produzierendes Gewerbe.

■ Finanzierung

$$\frac{EK: 235.555 \text{ T€}}{FK: 463.952 \text{ T€}} = 50,77 \%$$

<= Über Durchschnitt => Hohes EK und damit sehr gesundes Unternehmen

■ Eigenkapitalrentabilität

$$\frac{JÜ: 47.439 \text{ T€}}{EK: 235.555 \text{ T€}} = 20,14 \%$$

Sehr gesundes Unternehmen mit steigenden Gewinnen. Nur im Bereich Draht großes Minuswachstum, dagegen Kabel sehr stark.

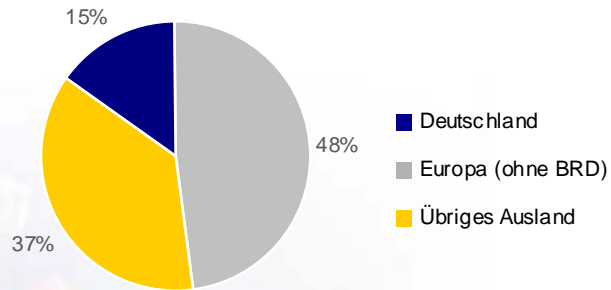
* Ab 2001 Bilanzierung nach US-GAAP. Vorher nach HGB.



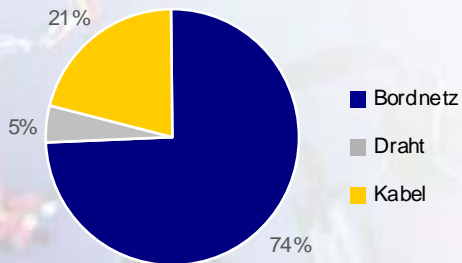


Regionaler Top-Arbeitgeber

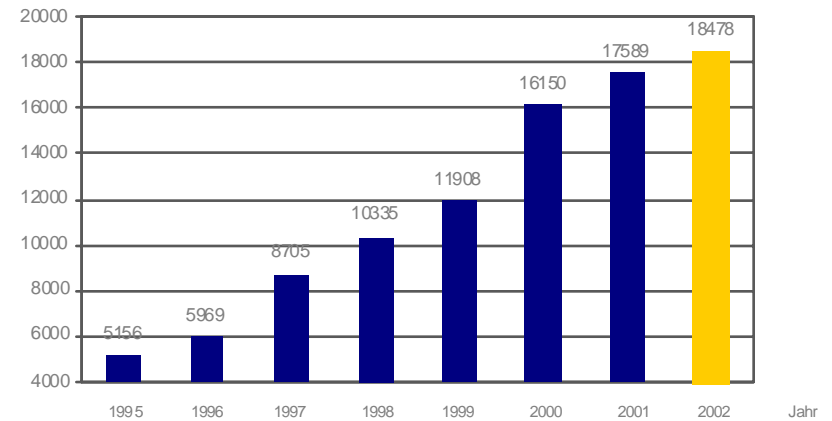
■ MITARBEITERZAHLEN



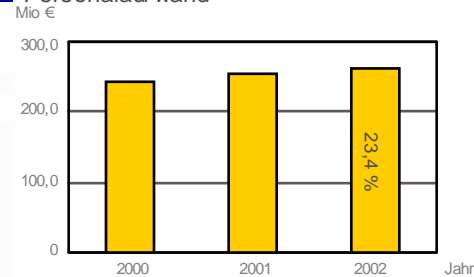
■ Mitarbeiter nach Segment



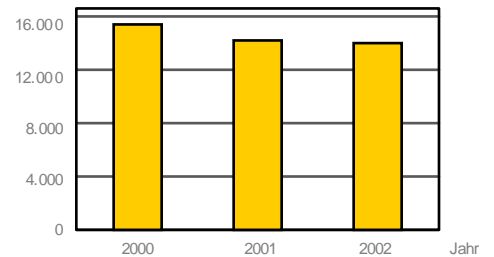
Mitarbeiter



■ Personalaufwand



■ Aufwand je Mitarb.



Quelle : ariva.de

Trotz steigender Mitarb.zahlen nur mäßig steigender Personalaufwand => sinkender Aufw and je Mitarb. durch Investitionen außerhalb DtlDs





Kunden



Das Who-is-Who der Autoindustrie – Die Kunden

„In einem Porsche zu sitzen, vermittelt einem ein Gefühl der Perfektion. Das liegt auch an LEONI. Schließlich stammt das gesamte elektrische Bordnetz mit 3 Kilometern Kabeln und rund 3.330 Kontakten von uns.“

Günther Schmidt, Leiter des Kundenbereichs Porsche der Bordnetzsysteme von LEONI



**Haushaltsgeräte-Hersteller,
 Maschinen- und Anlagenbauer
 Telekommunikationsbranche** (u.a. Deutsche Telekom durch Special Cables GmbH)

Kundenzusammenarbeit:
 LEONI entwickelt zusammen mit den Kunden auf Ihre Bedürfnisse angepasste Kabel.

2/3 des Umsatzes in der Automobilindustrie => wie abhängig ist LEONI von den Kfz Herstellern ?

Quelle: FTD 14.5.03, Impulse 24.7.03, finanzen.net 4.12.03





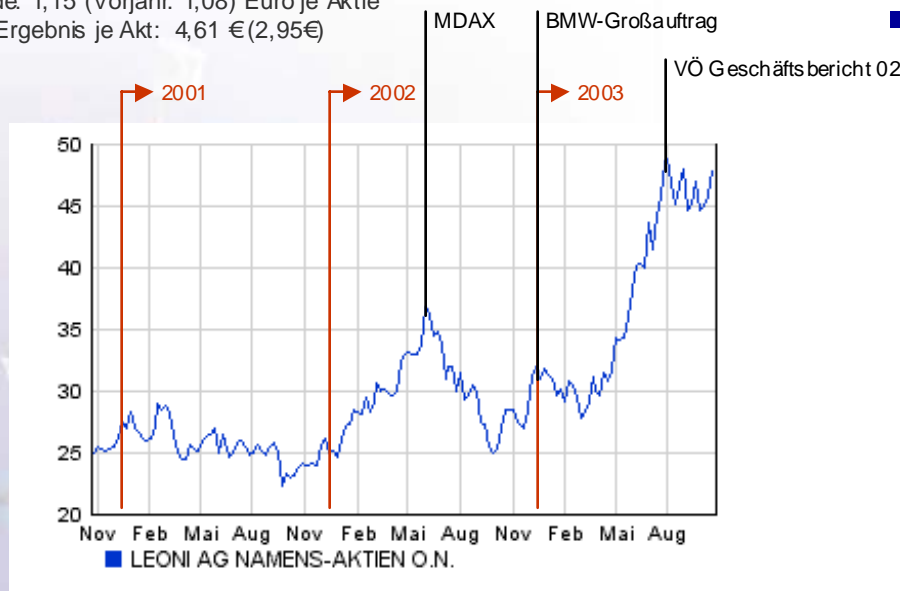
aktie



Ein Lichtblick am deutschen Aktienmarkt

■ DIE AKTIE

Hoch: 49,50 € Tief: 22,40 €
 Dividende: 1,15 (Vorjahr: 1,08) Euro je Aktie
 Anpeg, Ergebnis je Akt: 4,61 € (2,95€)



■ DIE AKTIE IM VERGLEICH

- Höhere Zuwächse im 2./3. Quartal als bei BMW oder anderen Kfz-Herstellern
- > Der Kurs ist nicht zwingend abhängig von denen der Automobilindustrie.



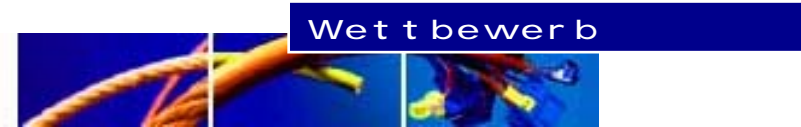
Durch Großaufträge starker Anstieg der Aktie, trotzdem nicht abhängig von der Kfz-Branche

Quelle: Deutsche Börse AG





Weltweites, vor allem für Top-Qualität bekanntes Unternehmen



■ KABEL

- LEONI gehört zu den weltweit führenden Unternehmen. Wettbewerber u.a. die Draka Holding N.V., Amsterdam (Umsatz 1.48 Mio €)
- Hoher Wettbewerbsdruck 2002. Konnte sich vor allem durch weltweit gute Marktposition und hoch rationalisierte Fertigung behaupten.
- Weltweit führend auf technisch anspruchsvollem Gebiet durch Übernahme von französischem Spezialkabelhersteller

■ DRAHT

- Weltweit zweitgrößter Hersteller von Drähten für die Verarbeitung in Kabeln
 - Umsatzminus durch weltweiten, nicht vorhersehbaren Einbruch bei Nachfrage von Leitungen und Kabeln für Kommunikations- und Raumfahrttechnik
- => Bessere Stellung am Markt durch Schließung des Werkes Lüdenscheid und Investitionen in Zukunftsmarkt China.

■ BORDNETZ-SYSTEME

- Derzeit 5. größter Systemanbieter für Bordnetzausrüstung hinter dem Spitzenreiter Delphi (Umsatz 26 Mrd US\$ = 22,6 Mrd €)
- LEONI hat gegenüber den anderen Unternehmen den weltweiten Ruf für Qualität
- Durch den Ausbau des „Systemanbieters“ für Autos und die Investitionen in Osteuropa und China möchte LEONI weiterhin wachsen und wettbewerbsfähig bleiben.

Quelle: Impulse 24.7.03, Financial Times Deutschland, LEONI.com





Ein optimistischer Blick in die Zukunft



- 2003 wird der Gewinn nach Steuern um 15 Prozent sinken, w ieder Umsatzplus im Bereich Draht.
- Jahresüberschuss 2004 auf dem des Niveaus 2002
- 2004 Bau eines neuen Werkes in der Slowakei für BMW 1er Reihe.
- 2005 angestrebter Umsatz von 2 Mrd €
- Bis 2005 will LEONI hinter Delphi zweitgrößter Bordnetz-Systemanbieter werden

Quelle: FTD 16.4.2003, 2.7.02

LEONI will nach dem durch Großinvestitionen geprägten schwachen Jahr 2003 v.a. im Bereich Bordnetz stark wachsen.





Hiermit endet unsere Analyse der LEONI AG, Nürnberg.
Wir bedanken uns für Ihre Aufmerksamkeit.

Präsentation made by RalfworldDotCom

